

Mahatma-News Nr. 29

Meine Lieben

Ihr spürt alle, dass die Zeit nicht mehr die gleiche Qualität hat wie noch vor wenigen Jahren. Die Zeit und der Raum verändern sich ebenso wie Euer Körper. Das ist der Grund, warum Ihr Euch so müde fühlt und das Schlafbedürfnis immer grösser zu werden scheint. Ich bitte Euch herzlich, diesem Schlafbedürfnis nachzugeben, wann immer es Euch möglich ist. Eure physischen Körper brauchen im Moment sehr viel Ruhe, damit an Euch gearbeitet werden kann. Oft gebt Ihr diesem Bedürfnis nicht nach, weil es Euch „unnatürlich“ erscheint, abends um sieben oder sogar noch früher zu Bett zu gehen und wenn möglich noch die ganze Nacht durchzuschlafen. Selbst wenn Ihr nicht durchschlafen solltet, so entspannt Euch einfach und bleibt liegen. Es ist im Gegenteil natürlich, dem Schlafbedürfnis des Körpers nachzugeben.

Überprüft bitte Eure Gewohnheiten, überwacht, was Ihr aus Gewohnheit tut, obwohl Ihr eigentlich gar kein Bedürfnis danach habt oder es Euch keinen Spass mehr macht. Was Ihr esst aus Gewohnheit, obwohl Ihr im Grunde wisst, dass es dem Körper nicht (mehr) bekommt und Ihr nachher Verdauungsbeschwerden habt. Glaubt mir, anschliessend Mittel einzunehmen, um diese Beschwerden im nachhinein zu lindern, ist keine gute Lösung. Besser wäre es, wenn Ihr auf Eure Körper und seine Bedürfnisse eingehen würdet. Ihr solltet auch darauf achten, dass der Körper mit viel weniger Nahrung auskommt als früher.

Der physische Körper ist der Teil von Euch, der im Moment am meisten gefordert ist und daher am meisten Aufmerksamkeit und Pflege braucht. Bitte gebt sie ihm, damit seine Transformation ohne grössere Schwierigkeiten stattfinden kann. Ohne diese Aufmerksamkeit wird es der physische Körper viel schwerer haben, die notwendigen Änderungen zu machen, die er braucht, um den Dimensionenwechsel zu durchlaufen.

Wir sind uns sehr wohl bewusst, dass es für Euch offensichtlich der schwierigste Teil zu sein scheint, Eure alten Gewohnheiten und Verhaltensweisen loszulassen. Bittet uns um Hilfe dabei und achtet darauf, wo Ihr immer wieder in die alten Gewohnheiten fallt.

Fragt Euch immer wieder: Möchte ich wirklich dies oder jenes tun, oder tue ich es aus Gewohnheit? Und wenn Ihr erkennt, dass es wirklich nur Gewohnheit (oder vielleicht auch Angst vor Veränderung) ist, durchbrecht sie ganz bewusst. Nur so könnt Ihr Euch aus dem Alltagsstrott befreien. Beginnt damit, Euer Bewusstsein immer auf das, was Ihr gerade tut, zu richten, und beginnt, immer bewusster aus Eurer göttlichen Mitte heraus zu handeln.

Ich grüsse Euch in Liebe
Mahatma Ra Menora

Folgende Durchsage wurde von Ariel durch Petra Tripphahn durchgegeben. Sie hat einen sehr klaren Zugang zu den Engeln und den Erzengeln, und da diese Aussage mit der von Mahatma übereinstimmt, habe ich mich entschlossen, sie Euch mit den News zu übermitteln.

Petra führt am 13. März 2004 ein Engelseminar im Seminarhaus Atlantis Heppenheim durch. Wer sich dafür interessiert, kann sich über Ama-Ana@t-online.de nähere Infos kommen lassen.

„Alles Leben auf der Erde verändert sich. Damit meine ich alle Lebewesen, die auf und in der Erde leben: Menschen, Tiere, Pflanzen, Mineralien und selbst der Planet bekommen eine neue feinstoffliche, höher schwingende Körperstruktur. Die atomare Struktur allen Lebens verändert sich. Wir, meine Helfer und ich, unterstützen Euch während der Zeit Eurer Veränderung, und geben auch alle Informationen und Hilfsmittel, um Eure Mutation zu erleichtern. Ihr müsst durch den Prozess der Veränderung auf allen Ebenen Eures Seins selber gehen, wir können Euch diese Arbeit nicht abnehmen. Doch tun wir alles mit Freuden, was wir tun können, um Euch Eure Mutation in Eure nächste Daseinsform zu erleichtern.

Die Veränderung Eurer atomaren Struktur ist bei Euch schon so weit fortgeschritten, dass Ihr Schwierigkeiten mit der Nahrung habt, die Ihr zur Zeit noch zu Euch nehmt, da sie Euch nicht mehr entspricht. Verbindet Euch jetzt ganz bewusst mit der Energie der Sterne. Diese Energie ist für Euch da und war schon immer im Überfluss für Euch verfügbar, Ihr müsst sie Euch nur wieder bewusst machen. Dadurch macht Ihr Euch auch Eure Verbindung mit allem Leben in diesem Universum bewusst, Ihr verbindet Euch mit diesem Leben und erlebt, dass Ihr ein Teil davon seid.

Ich stelle Euch die Kristallenergie in allen Facetten für Eure Heilung und Veränderung zur Verfügung. Sie ist eine grosse Hilfe bei Eurem Reinigungsprozess. Sie löst alle Blockaden und Verhärtungen auf, denn Energie muss fließen können, um eine wirkliche Veränderung geschehen zu lassen. Und Veränderung **muss** zwangsläufig in dieser Zeit geschehen. Es gibt niemals einen Stillstand, Schöpfung ist immer in Bewegung. Alles Leben in diesem Universum bewegt sich zur Zeit auf eine neue Ebene.

Ihr seid auf der Erde durch die Vielfalt an Wesen, die in und auf diesem Planeten leben, reich beschenkt. Und Ihr seid auch durch die unglaubliche Schönheit dieses Planeten beschenkt. Daher bitte ich Euch, findet Eure wahre Liebe wieder, Eure bedingungslose Liebe zu allem Leben und für die Erde. Wenn Ihr die Erde wirklich heilen wollt, dann könnt Ihr das nur durch Eure Liebe zu ihr und zu allem Leben tun. Nur durch die Liebe.

Verbindet Eure Herzen und schickt der Erde einen grossen, goldenen Strom aus Liebe, die bedingungslos ist, die nichts fordert oder von festen Vorstellungen, wie etwas zu sein hat, gefärbt ist. Nur reine Liebe. Sie ist die mächtigste Heilkraft im ganzen Universum. Die Erde wird zuerst davon trinken wie eine Verdurstende, sie füllt sich damit auf, ihre ganze Struktur entspannt sich, und dann gibt sie diese Liebesenergie

wieder zurück an alles Leben in und auf ihr und nährt so alles Leben. Dadurch kann auch sie sich verwandeln und ihre Entwicklung fortsetzen, denn ihre Entwicklung kann sie nur mit Euch Menschen machen. Vor Äonen gab sie das Versprechen, dass spirituelle Wesen auf ihr Erfahrungen in der dichtesten Materie machen können, das heisst, dass sich der Plan für die dritte Dimension in diesem kosmischen Tag erfüllen kann: „Wie weit kann sich ein Wesen von der Quelle entfernen, um aus eigenem Antrieb wieder zurückkehren zu können.“

Daran könnt Ihr ermessen, wie gross die Liebe der Erde zu allem Leben sein muss.“

Ich Bin Erzengel Ariel